

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 76 (2014)
Heft: 3: Demokratie

Rubrik: Aus der Redaktion

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 03.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Das Schulblatt in erneutem Aufbruch

VON FABIO E. CANTONI UND JÖRI SCHWÄRZEL

Wechsel in der Redaktion

Während gut sieben Jahren war PH-Rektor Johannes Flury Mitglied der Redaktion des Bündner Schulblatts.

Damit hat er an eine fast vergessen gegangene Tradition angeknüpft. Der Vorgänger des Bündner Schulblattes, der Jahresbericht des Bündnerischen Lehrervereins (retro.seals.ch – Suchbegriff: «Jahresbericht des Bündnerischen Lehrervereins») wurde vom damaligen Seminardirektor gegründet und geleitet. Nun knapp vor seiner Pensionierung hat Johannes Flury den Sitz der PHGR in der Redaktion an Chantal Marti, Mitglied der Hochschulleitung, übergeben. Nebst allen anderen Qualitäten hat uns die Fähigkeit «dieses Prättigauers», die Texte aller romanischen Idiome lektorieren zu können, besonders beeindruckt. Eine ausführliche Würdigung von Johannes Flurys Wirken wollen wir erst nach seiner Pensionierung im Bündner Schulblatt publizieren. Wir danken Johannes Flury herzlich für seinen Einsatz in der Redaktion.

Schon auf diese Nummer hin hat der neue Präsident des Schulbehördenverbands, Peter Reiser, seine Vorgängerin Gaby Aschwanden auch in der Redaktion des Bündner Schulblatts abgelöst. Wir danken den Abtretenden für ihre geschätzte und wichtige Mitarbeit und heissen die neuen Redaktionsmitglieder herzlich willkommen!

Änderung bei der Rubrik «Portrait»

Nach ebenfalls gut sieben Jahren erfahren die Portraits von Lehrpersonen eine Änderung. So wird das Portrait in dieser Nummer, nämlich das Portrait des ehemaligen Lehrers von LEGR-Präsident Fabio Cantoni, das letzte in dieser Form sein. Dennoch soll es mit dem Portraitieren weitergehen. Es sollen in Zukunft nicht mehr einzelne Lehrpersonen, sondern ganze Schulhausteams in den Fokus der Schreiberlinge kommen. Den Anfang machen wir im August.

Statt über Kosten über die Schulqualität reden.

Der Schulbehördenverband SBGR, der Verband der Schulleitenden VSLGR und der

Verband der Lehrpersonen Graubünden LEGR wollen in der öffentlichen Diskussion neue Akzente setzen. Denn in den letzten Jahren verlagerte sich die Bildungsdiskussion zu stark auf die Frage der Kosten. Nun ist es Zeit, den Fokus wieder gezielt auf die Schulqualität zu richten. Mit dem Vortrag von Andreas Müller, einer gemeinsamen Fachtagung mit der PHGR, mit dem vierten Bildungstag und weiteren Aktivitäten soll unter Federführung des LEGR die (öffentliche) Diskussion zurück auf den Inhalt der Schule, auf den gelingenden Unterricht geführt werden.

Das Bündner Schulblatt wird auch in diese Kommunikationsoffensive eingespannt. So führen wir mit dieser Nummer die Rubrik «Eine gute Schule ist, wenn...» ein. Hier werden sich Lehrpersonen, Schulleitende, Schulbehördenmitglieder und andere Bildungsexperten jeweils kurz zu diesem Thema äussern.

www.schweizer-schulmoebel.ch

www.interaktiv-lernen.ch

www.embru4schools.ch

Erwerben Sie Software-Lizenzen im **EDU-SHOP** 

embru
möbel ein leben lang